

Ausschreibung Jugend-Grand-Prix der Schachjugend Baden und der Württembergischen Schachjugend

Allgemeines

Der Jugend Grand Prix ist eine Breitenschachveranstaltung der Schachjugend Baden und der Württembergischen Schachjugend. Der Jugend Grand Prix wird für folgende Altersklassen ausgeschrieben.

U8

U10

U12

U14

Eine getrennte Mädchenwertung gibt es nicht.

Wir empfehlen den Veranstaltern noch eine offene Klasse, auch als Betreuerturnier gedacht, durchzuführen.

Wertung

Die Gesamtwertung wurde abgeschafft.

Kriterien für die einzelnen Turniere

Die Turniere werden mit einer Mindestbedenkzeit von 20 min bei 7 Runden Schweizer System gespielt. Ein Unterschreiten der Bedenkzeit ist nicht erlaubt.

Ab einer Teilnehmerzahl von 70 oder mehr Spielern in einer Altersgruppe kann die Rundenzahl von 7 auf 9 erhöht werden, wenn gleichzeitig die Bedenkzeit von 20 auf 15 Minuten reduziert wird.

Das Turnier muss den allgemeinen, üblichen Bestimmungen für Turniere entsprechen. Hierzu zählen auch die Rahmenbedingungen (z.B. Räume, Mobiliar und Spielmaterial, Bewirtung).

Die Ergebnisse müssen spätestens 2 Tage nach Beendigung des Turniers bei Verantwortlichen gemeldet werden. Spätestens zu diesem Zeitpunkt muss auch die Homepage des Veranstalters aktualisiert sein.

Das Startgeld darf maximal 9 Euro bei Voranmeldung betragen. Nach Ablauf der Voranmeldungsfrist kann das Startgeld erhöht werden. Barzahlung muss immer vor Ort möglich sein.

Die Turniere müssen pünktlich beginnen.

Der Veranstalter soll so viele Preise wie möglich, aber mindestens für die Hälfte aller Teilnehmer stellen. Diese müssen altersgerecht und dem Tabellenplatz angemessen sein.

Jährlich können 20 Turniere als Grand-Prix-Turniere zugelassen werden, welche sich möglichst gleichmäßig über Baden-Württemberg verteilt sein sollten.

Sollten die Richtlinien nicht eingehalten werden, kann das Turnier aus dem Grand-Prix gestrichen werden und der Zuschuss nicht ausbezahlt werden. Ziel ist es einen möglichst hohen Standard zu erreichen und zu erhalten.

Unterstützung durch die Schachjugenden

Die Schachjugenden unterstützen die Turnierveranstalter durch Abstimmung der Termine, damit Überschneidungen vermieden werden. Bei Fragen zur Abwicklung oder zum Ablauf steht der zuständige Ansprechpartner (siehe unten) zur Verfügung.

Die WSJ erstellt über alle angemeldeten und genehmigten Turniere einen Werbeflyer und verteilt diesen im Verbandsgebiet.

Der Veranstalter erhält auf Antrag ein Zuschuss von EUR 100,00 von der jeweiligen zuständigen Schachjugend.

Zuständiger der beiden Schachjugenden:

Johannes Bay, Spielausschuss Württembergische Schachjugend, Schulstraße 13, 71540 Murrhardt, Tel. 07192-935191, Mobil: 0172-7135788, E-Mail: johannes.bay@svw.info